

# INFO LYSS



## Schulfest Busswil

# 10 Jahre kinderfreundliche Gemeinde

Anlässlich des Schulfestes Busswil übergab Bettina Junker, Geschäftsleiterin von UNICEF Schweiz und Liechtenstein, der Gemeinde Lyss zum dritten Mal das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» für die Jahre 2022 bis 2025.

Das Schulfest bot die Gelegenheit, gleich drei weitere Highlights zu feiern: Die Eröffnung des neuen Skateparks, zehn Jahre «Kinderfreundliche Gemeinde» und die dritte Rezertifizierung mit dem UNICEF-Label für weitere vier Jahre.

### Engagement für die Zukunft

Lyss war eine der ersten Schweizer Gemeinden, die den Zertifizierungsprozess für das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» der UNICEF Schweiz und Liechtenstein durchliefen. Damit stellte die Gemeinde ihr Engagement für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen deutlich unter Beweis. Durch diesen Prozess erhielt das Wohl der Kinder und Jugendlichen bei der Gemeindeentwicklung einen höheren Stellenwert. Wichtig sind insbesondere die partizipativen Prozesse mit Kindern und Jugendlichen bei der kinderfreundlichen Gestaltung des öffentlichen Raums. Im Evaluationsbericht der UNICEF wird die Gemeinde Lyss als Vorzeigegemeinde gelobt.

### Ein offenes Ohr für Kinder und Jugendliche

In Gremien wie zum Beispiel dem Schülerinnen- und Schülerrat in Busswil haben die Kinder die Gelegenheit, ihre eigenen Perspektiven

einzubringen und bei den Entscheidungen mitzureden. Aryan ist Mitglied des Schülerinnen- und Schülerrats Busswil. Er schätzt es, dass er bei der Gestaltung des Pausenplatzes mitreden oder auch in anderen Belangen seine Ideen einbringen kann. Bei der Realisierung des Skateparks waren die Kinder von den Ideen bis zum Bau aktiv mit dabei. Aryan weiss aus Erfahrung: So macht es mehr Spass. Den Prozess vom Wunsch bis zur Realisation des Skateparks begleitete die Jugendfachstelle Lyss und Umgebung.

### Kinderfreundliche Umgebung

Die am Schulfest befragten Eltern und Grosseltern empfinden vor allem Lyss als sehr kinderfreundlich. Aber auch in Busswil sei eine positive Entwicklung spürbar, die mit der Eröffnung des neuen Skateparks noch verstärkt worden sei. Eltern jüngerer Kinder finden, das Angebot für Kleinkinder in Busswil liesse sich noch ausbauen, sind aber mit den Bemühungen der Gemeinde sehr zufrieden. Sie freuen sich, dass die Bedürfnisse der jungen Generation gehört und ernst genommen werden.

### Neue Skateanlage in Busswil

Mit der neu eingeweihten Skateanlage haben die Kinder nun eine moderne und ansprechende Einrichtung, auf der sie ihre Skateboard-, Scooter- oder Inline-Fähigkeiten verbessern können. Während des Schulfestes wurde mit viel Spass fleissig geübt, und das Publikum

«Niemand weiss besser, was Kinder und Jugendliche brauchen und wie das aussehen muss, als die Kinder selbst.»

Bettina Junker, Geschäftsleiterin  
UNICEF Schweiz und Liechtenstein

bewunderte die Fortschritte der Kinder. Der amerikanische Profiskater Glen Charnoski teilte seine Erfahrungen und Fähigkeiten mit den jungen Skaterinnen und Skatern und zeigte ihnen einige coole Tricks. Viel Anklang fand auch die Skateshow von «bimano emotional skateparks».

### Aktives Einbinden von jungen Menschen

Franziska Hess, Leiterin der Kinder- und Jugendfachstelle Lyss und Umgebung, erläutert, dass während der ersten Jahre mit dem UNICEF-Label die Kinderfreundlichkeit nur bei einzelnen Projekten und Angeboten im Vordergrund gestanden habe. Inzwischen dringe das Bewusstsein der Kinderfreundlichkeit immer tiefer in die Strukturen und Abläufe aller Abteilungen ein. Eine besondere Sensibilität sei in den Abteilungen Präsidiales und Bau + Planung entwickelt worden. In beiden werde bewusst auf Bedürfnisabklärung, echte Mitsprache für Kinder und Jugendliche

oder auch Mitmach-Baustellen geachtet. Das tatkräftige Engagement der jungen Generation und die erneute Rezertifizierung trage dazu bei, dass das aktive Einbinden von Kindern und Jugendlichen in der Gemeindeentwicklung zum gelebten Selbstverständnis werde, ist Franziska Hess überzeugt.

Die Kinder- und Jugendfachstelle spiele als Anlaufstelle, aber auch bei der Koordination der Dienstleistungen wie präventive Angebote in der Schule, bei partizipativen Freizeitangeboten oder in der Beratung und Information eine wichtige Rolle.

### Weiterführende Informationen:



[www.lyss.ch/de/portraet/  
Kinderfreundliche-Gemeinde.php](http://www.lyss.ch/de/portraet/Kinderfreundliche-Gemeinde.php)

Kinderfreundliche Gemeinde Lyss



[www.unicef.ch/de/unsere-arbeit/  
schweiz-lichtenstein/  
kinderfreundliche-gemeinde](http://www.unicef.ch/de/unsere-arbeit/schweiz-lichtenstein/kinderfreundliche-gemeinde)

UNICEF Kinderfreundliche Gemeinde



## Editorial



Stefan Nobs,  
Gemeindepäsident  
Lyss

Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Wiederum finden Sie im INFOLYSS zahlreiche interessante Berichte zu Themen der Gemeinde. Ich möchte in meinem Editorial den Fokus auf die Sicherheitsthemen lenken:

Bisher hatte die Schweizer Armee einen festen Platz in Lyss. Allerdings hat der Bund mit dem Stationierungskonzept 2016 beschlossen, die Instandhaltungs-Rekrutenschule von Lyss nach Thun zu verschieben und von einer militärischen Nutzung des Waffenplatzes Lyss abzusehen. 2024 findet nun wohl die letzte Rekrutenschule bei uns statt. Ich bedaure diesen Verlust sehr. Die Zusammenarbeit mit der Armee war stets sehr gut und der Waffenplatz Lyss wurde von der Bevölkerung voll mitgetragen. Wir müssen jetzt alles daransetzen, eine vernünftige Folgenutzung des Areals zu finden. Der Lead ist beim Bund als Grundeigentümer. Das Kasernenareal als zweites Berner Bundesasylzentrum? Das Staatssekretariat für Migration und der Kanton Bern suchen hinter den Kulissen anderswo nach einem geeigneten Standort, Lyss ist offenbar aus dem Fokus, aber nicht aus dem Schneider. Geht es hart auf hart, kommt jedoch der Sachplan Asyl zum Zug, in dem der Waffenplatz Lyss als zweiter Standort im Kanton Bern vorgesehen ist. Darauf müssen wir vorbereitet sein! Lesen Sie dazu den Bericht auf Seite 2.

Die Abteilung Finanzen berichtet auf Seite 3, wie sich durch das Verschlüsseln von E-Mails die Sicherheit und der Datenschutz erhöhen lassen – eine von zahlreichen Massnahmen der Gemeindeverwaltung, um die Integrität der IT-Systeme und den Schutz unserer Daten sicherzustellen. Leider ist es nicht selten der Mensch, der die Sicherheitslücke öffnet, etwa mit dem Klick auf einen missbräuchlichen Link. Deshalb schulen wir unsere Mitarbeitenden regelmässig im Bereich Cybersicherheit. Jüngst wurde versucht, mit künstlicher Intelligenz Stimmen Vertrauter nachzuahmen und so telefonisch an Passwörter heranzukommen. Deshalb ist es wichtig, Passwörter zu schützen und an niemanden weiterzugeben.

Das 10. Jubiläum des UNICEF-Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» hat erst auf den zweiten Blick mit Sicherheit zu tun. Es hält uns seit zehn Jahren dazu an, bewusst für eine kinderfreundliche Entwicklung unserer Gemeinde zu sorgen. Mit der Förderung von Kindern und Familien investieren wir in die Zukunft und stellen damit eine nachhaltige Ortsentwicklung sicher. Angenommen, in einem kinderfreundlichen Umfeld werden mehr Kinder geboren, leisten wir damit auch einen Beitrag gegen die Alterung der Gesellschaft, für die AHV und damit für unsere soziale Sicherheit.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

## Familienleben

## Zwei Wochen Vaterschaftsurlaub

An der Volksabstimmung vom 27. September 2020 wurde ein zweiwöchiger Vaterschaftsurlaub gutgeheissen. Der Ehepartner bzw. die Ehepartnerin der Kindsmutter hat in den ersten sechs Monaten nach der Geburt des Kindes Anspruch auf zwei Wochen Urlaub. Während dieses Urlaubs wird eine Vaterschaftsentschädigung (VSE) in Form eines Taggeldes ausgerichtet, das 80 Prozent des vor der Geburt erzielten durchschnittlichen Erwerbseinkommens beträgt, höchstens jedoch 220 Franken pro Tag.

## Wer hat Anspruch?

Anspruch haben Arbeitnehmende oder Selbständigerwerbende, aber auch Mitarbeitende im Betrieb der Ehefrau/Familie, Arbeitslose und Arbeitsunfähige wegen Krankheit/Unfall/Invalidität, Arbeitnehmende, deren Anspruch an Lohnfortzahlung erschöpft ist, so-

wie Dienstleistende (Militär/Zivildienst), die arbeitslos sind.

## Lohnfortzahlung durch den Arbeitgeber

Wenn der Arbeitgeber des Ehepartners bzw. der Ehepartnerin der Kindsmutter für die Dauer des Anspruchs Lohnfortzahlungen leistet, so zahlt die Ausgleichskasse die Vaterschaftsentschädigung dem Arbeitgeber aus. In allen übrigen Fällen zahlt die Ausgleichskasse die Entschädigung direkt aus.

## Den Anspruch geltend machen

Den Anspruch auf Vaterschaftsentschädigung kann der Ehepartner bzw. die Ehepartnerin der Kindsmutter bei der zuständigen Ausgleichskasse geltend machen. Auch der Arbeitgebende oder die Angehörigen (Ehefrau, eigene Kinder) können den Anspruch einfordern.

## Detaillierte Infos finden Sie hier:

Merkblatt 6.04 Vaterschaftsentschädigung



[www.ahv-iv.ch/p/6.04.d](http://www.ahv-iv.ch/p/6.04.d)

## FAQ Vaterschaftsentschädigung

[www.ahv-iv.ch/de/Sozialversicherungen/Leistungen-der-EO-MSE-VSE-BUE-AdopE/Vaterschaftsentsch%C3%A4digung](http://www.ahv-iv.ch/de/Sozialversicherungen/Leistungen-der-EO-MSE-VSE-BUE-AdopE/Vaterschaftsentsch%C3%A4digung)



## Ergänzende Auskünfte

[www.lyss.ch/de/verwaltung/dienstleistungen/detail/detail.php?i=281](http://www.lyss.ch/de/verwaltung/dienstleistungen/detail/detail.php?i=281)



AHV-Zweigstelle Lyss, Marktplatz 6, 3250 Lyss  
032 387 03 36, [ahv-zweigstelle@lyss.ch](mailto:ahv-zweigstelle@lyss.ch)

## Waffenplatz Lyss

## Offene Fragen zur künftigen Nutzung



Die Zeichen verdichten sich, dass die Armee voraussichtlich 2024 die letzte Rekrutenschule der Instandhaltungstruppen in Lyss durchführen wird. Zur Nachfolgenutzung hat die Gemeinde Lyss bisher weder von der Armee noch von den für die Gebäude zuständigen Amtsstellen des Bundes eine konkrete Aussage erhalten.

Grundsätzlich wurde und wird der Betrieb des Waffenplatzes mit der Rekrutenschule durch die Gemeinde begrüsst und immer unterstützt. Sollte sich eine entsprechende armenahe Nachfolgenutzung abzeichnen, wird auch dies bei den Lysser Behörden, aber auch bei der Bevölkerung auf Zustimmung stossen, davon ist die Gemeinde Lyss überzeugt.

## Kaufvertrag mit Rückkaufsrecht

Die Kasernenkorporation Lyss – eine Vereinigung von Lysser Handwerks- und Geschäftsbetrieben – hat unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg auf dem Waffenplatzgelände eine Kaserne errichtet und diese sowie das gesamte Gelände an die Schweizer Armee vermietet. In den 1970er Jahren kaufte die Armee das Gelände mitsamt Kaserne. Der Verkauf erfolgte ausschliesslich zum Zwecke eines Waffenplatzes für Reparaturtruppen. In diesem Kaufvertrag sicherte sich die Kasernenkorporation ein Rückkaufsrecht, sollten der Waffenplatz oder das Zeughaus dereinst nicht mehr diesem Zweck entsprechend genutzt werden. Falls die Kasernenkorporation die-

ses Rückkaufsrecht nicht ausübt, fällt es auf die Gemeinde.

Daher lässt die Gemeinde zurzeit juristisch überprüfen, wie das Rückkaufsrecht allenfalls rechtlich um- und durchgesetzt werden kann.

## Gemeinde will kein zweites Bundesasylzentrum

Der Bund hat das Zeughausareal Ende 2017 in den Sachplan Asyl aufgenommen, um nebst dem Bundesasylzentrum Kappelen ein weiteres Bundesasylzentrum in Lyss realisieren zu können – als Ersatz für das Zieglerspital in Bern. Die Gemeinde Lyss wehrte sich vehement gegen diese Aufnahme in den Sachplan und konnte erreichen, dass sowohl Bund als auch Kanton aktiv auf der Suche nach einem anderen Standort für das zweite Bundesasylzentrum sind.

## Zukünftige Nutzungsmöglichkeiten

Die Gemeinde hat bereits im Rahmen der letzten Ortsplanung und jüngst im städtebaulichen Richtplan das Thema Waffenplatz/Zeughausareal miteinbezogen und sieht darin wichtige Entwicklungsmöglichkeiten, sollte der einst keine armenahe Nutzung im Sinne der Vertragsklausel mehr möglich sein. Grundsätzlich sind auf diesem Terrain zukünftig Wohn- und Gewerbenutzungsmöglichkeiten vorgesehen. Diese Absichten decken sich auch mit der Entwicklungsstrategie des Kantons Bern.

## Jahresanlass Seniorenrat

## Generationen im Gespräch

Dienstag, 24. Oktober 2023, von 14 bis 17 Uhr,  
Hotel Weisses Kreuz.

In Gruppen werden verschiedene Themen diskutiert, die von Schülerinnen und Schülern zweier neunten Klassen vorbereitet wurden. Was beschäftigt die heutige Generation der Jugendlichen? Was können Generationen voneinander lernen? Wo können sie sich gegenseitig unterstützen? Wie gelingt es, dass sie sich verstehen? Das obligate Zvieri mit Kaffee, Tee und Gebäck gehört wie jedes Jahr zum Programm.

## Weitere Informationen:

[www.lyss.ch/de/verwaltung/dienstleistungen/detail/detail.php?i=58](http://www.lyss.ch/de/verwaltung/dienstleistungen/detail/detail.php?i=58)



## Neuzuzüger-Anlass

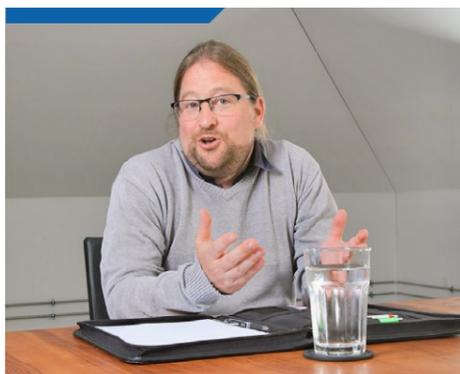
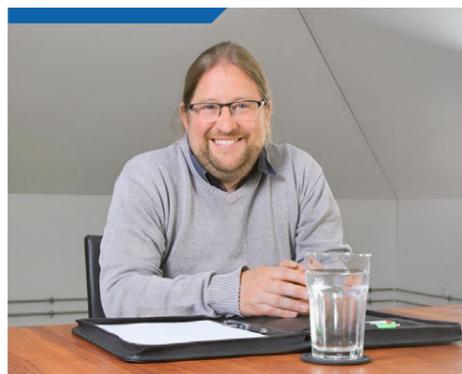
## Herzlich willkommen in Lyss

Stefan Nobs, Gemeindepäsident, und Kathrin Hayoz, Gemeinderätin, konnten am 2. Juni 2023 insgesamt 64 Erwachsene und 4 Kinder zum diesjährigen Neuzuzüger-Anlass begrüßen. Die Gäste wurden über die Geschichte und Aktuelles der Gemeinde Lyss informiert. Im Anschluss fand bei sommerlichen Temperaturen ein Rundgang entlang des Lyssbachs statt. Aktuelle und ehemalige Mitglieder der Kulturkommission führten die Interessierten in mehreren Gruppen, die während des Rundgangs viel über die historischen Bauten erfuhren. Nach dem Rundgang hatten die neuen Einwohnerinnen und Einwohner Gelegenheit, während des offerierten Willkommensapéros neue Bekanntschaften zu knüpfen.

Die Broschüre «Weg durch Lyss» kann auf der Abteilung Bildung + Kultur am Marktplatz 6 gratis bezogen werden.

Die Arbeit im Gemeinderat

# Demokratie funktioniert nur, wenn Menschen sich engagieren



**Stefan Bütikofer ist seit sechs Jahren im Gemeinderat und ist zuständig für das Ressort Soziales + Gesellschaft. Er sprach mit INFOLYSS darüber, was ihn bewegt und wie er sich mit Beruf und politischen Ämtern organisiert.**

**Was war in letzter Zeit eine grössere Herausforderung für Sie?**

Eindeutig die Personalsituation. Wir haben viele langjährige Mitarbeitende, aber durch Pensionierungen und Stellenwechsel oder Abwerbung von Personal waren wir im vergangenen Jahr ziemlich gefordert, neue qualifizierte Mitarbeitende zu finden. Glücklicherweise ist uns das zusammen mit der Abteilung Personal gelungen und wir haben gleichzeitig viel in die Teambildung investiert, um die neuen Mitarbeitenden gut einzubinden.

**Wie sind die Verantwortlichkeiten in Ihrem Ressort geregelt?**

Wir arbeiten nach dem Tandemprinzip. Ich bin für das Ressort Soziales + Gesellschaft zuständig; Abteilungsleiterin Gabriela Dali führt die Abteilung. Ich bin der politische Vorgesetzte und politisch verantwortlich für das, was in der Abteilung passiert. Aber das Tagesgeschäft und vor allem auch die Personalthemen laufen über die Abteilungsleiterin. Das liegt auch daran, dass sie zu 100 Prozent angestellt ist und wir als Gemeinderäte nur zu 30 Prozent.

**Sind 30 Stellenprozent für dieses Amt genug? Wie organisieren Sie sich mit Ihrer beruflichen Tätigkeit?**

Ja, es ist machbar. Bis vor drei Jahren hatten wir sogar nur eine 20-Prozent-Anstellung. Viele Aufwände wie Sitzungsvorbereitungen oder die Sichtung und Bearbeitung unserer Mails werden gar nicht erfasst. Wir erfassen die Präsenzstunden und allein damit erreichen wir bereits die 30 Stellenprozent. Alles, was sonst noch anfällt, kommt unbezahlt dazu. Aber meine Motivation ist nicht, einen zusätzlichen bezahlten Job zu haben, sondern ich bin interessiert an der politischen Arbeit. Mir gefällt es, mitzugestalten und am politischen Prozess teilzunehmen. Ich arbeite noch 50 Prozent als Lehrer und bin gleichzeitig im

Grossrat, was zum Glück eher eine punktuelle Belastung bedeutet und dadurch gut vereinbar ist.

**Warum ist Ihnen politische Arbeit wichtig?**

Politisch tätig sein zu dürfen, ist nicht in allen Ländern möglich. Demokratie funktioniert nur, wenn die Menschen sich engagieren. Das ist seit 23 Jahren meine Grundmotivation. Gestartet bin ich im Grossen Gemeinderat. Wenn man mitarbeitet, sieht man tiefer in die Belange der politischen Themen und Geschäfte und lernt Menschen kennen, mit denen man sonst vielleicht nie Kontakt hätte. Das hat mich immer fasziniert. Und es ist und bleibt spannend, denn ich lerne immer noch jeden Tag dazu.

**Was sind Ihre Erfahrungen als Gemeinderat? Was macht Ihnen zu schaffen?**

Die Zusammenarbeit im Gemeinderat ist sehr angenehm. Herausfordernd ist zwischendurch die Belastung, die das Amt mit sich bringt. Es gab einen Moment diesen Frühling, als ich in meine Agenda schaute und feststellen musste, dass ich im Mai und Juni noch genau drei freie Abende habe.

**Wie ist Ihr Umgang mit schwierigeren Situationen und Kritik?**

Ich erlebe vor allem Wohlwollen im Umgang miteinander innerhalb der Gremien und auch parteiübergreifend. Wenn es etwas zu kritisieren gibt, ziehe ich es immer vor, diese Kritik zu hören, so dass ich reagieren oder etwas ändern kann.

**Gibt es Geschäfte, die einen starken Eindruck bei Ihnen hinterlassen?**

Da ist einerseits das Hoppla-Projekt, unser Bewegungs- und Begegnungsparcours am Lyssbach, an dem ich immer noch grosse Freude habe. Andererseits hat mich das Projekt ZEDER, «Zeichen der Erinnerung», des Kantons Bern besonders berührt. Dabei geht es um die Betroffenen von fürsorglichen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen, und dass dieses dunkle Kapitel nicht totgeschwiegen wird.

Datenschutz und Sicherheit

# Verschlüsselte E-Mails schützen persönliche Daten

**Die Gemeinde Lyss verbessert den Datenschutz und die Sicherheit der persönlichen Daten und Informationen ihrer Bürgerinnen und Bürger stetig. Ab sofort besteht die Möglichkeit, die E-Mails, die von der Gemeinde versandt werden, verschlüsselt abzuschicken. Dies ist ein wichtiger Schritt, um den Schutz persönlicher Daten zu erhöhen und Informationen leichter elektronisch zu übermitteln.**

Bei der E-Mail-Verschlüsselung handelt es sich um eine Technologie, welche die Inhalte einer E-Mail so verändert, dass sie nur vom vorgesehenen Empfänger gelesen werden können. Selbst wenn jemand die E-Mail abfangen könnte, wäre der Inhalt nicht lesbar.

**Sensible Daten schützen**

Dank dieser Verschlüsselungstechnologie besteht jetzt die Möglichkeit, auch persönliche Daten oder sensible Informationen ebenfalls elektronisch zu übermitteln.

**So funktioniert es**

Um auf ein verschlüsseltes E-Mail zuzugreifen, ist eine einmalige Registrierung nötig ist. Ein einfacher Vorgang, der in einem Video gut dokumentiert ist (siehe Info unten). Wer verschlüsselte E-Mails empfangen möchte, definiert bei der Registrierung sein persönliches Passwort. Nach erfolgreicher Anmeldung auf dem Internetportal kann die E-Mail gelesen werden.

Benötigen Sie Hilfe? Dann schauen Sie sich das Tutorial auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde Lyss an.

YouTube-Kanal Gemeinde Lyss:



[www.youtube.com/@gemeindelys4287](https://www.youtube.com/@gemeindelys4287)

Jubiläum

# 40 Jahre Lyss-Monopoli

**Am 24. September 1983 wurde in der italienischen Stadt Monopoli die Verschwisterung der Stadt Monopoli und der Gemeinde Lyss besiegelt. 2023 feiert diese Verbindung ihr 40-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wird im Rahmen des Lysser Musikfestivals «Lyss on Stage» am 25. August 2023 auf dem Lysser Markplatz zelebriert. Eingeladen ist auch eine Delegation der Stadt Monopoli.**

Anfang der 1960er Jahre suchten viele Seeländer Fabriken aktiv nach Arbeitskräften in Italien. Viele Personen aus Apulien und vor allem aus der Region um Monopoli fanden dabei ihren Weg nach Lyss. Die Verschwisterung der beiden Gemeinden sollte die gegenseitigen Bemühungen um die jeweiligen Landsleute stärken.

Im Rahmen der 1'000-Jahre-Feier in Lyss 2009 wurde auf dem Lysser Monopoliplatz eine Skulptur eingeweiht. Die von Werner Nydegger geschaffene Skulptur veranschaulicht die besondere Verbindung der Gemeinde Lyss mit ihrer Schwestergemeinde Monopoli. Sie stellt die ineinander verschlungenen Buchstaben M für Monopoli und L für Lyss dar, partnerschaftlich vereint.

Im Gegenzug taufte Monopoli einen ihrer Plätze auf den Namen Lyss. Die «Piazza Lyss» beherbergt zudem seit 2012 eine Skulptur, die eine transparente und aufgeschnittene Weltkugel zeigt. Darauf sind auf einer festen Metallplatte die beiden Länder Schweiz und Italien gemeinsam abgebildet.

Im Verschwisterungsakt von 1983 wurde vereinbart, dass die beiden Orte ihre Beziehung mit regelmässigen Aktivitäten pflegen. Dies erfolgt in Form von gegenseitigen Besuchen oder Einladungen zu speziellen Festen. Tatkräftig unterstützt werden die Behörden der beiden Städte jeweils von der Associazione Pugliese Lyss, die mit persönlichen Kontakten kurze Wege sicherstellt.

**40-Jahre-Jubiläumsfest**  
Freitag, 25. August 2023  
Lyss on Stage



Piazza-Lyss-Skulptur in Monopoli



Skulptur auf dem Monopoliplatz in Lyss

Im September mit dem Velo unterwegs

## Mit Cyclomania für Lyss in die Pedale treten



Im September findet Cyclomania statt, die schweizweite Velochallenge von Pro Velo für Gemeinden. Auch Lyss ist mit dabei. Vom 1. bis am 30. September 2023 kann die Bevölkerung für die Velochallenge Region Lyss-Seeland fleissig in die Pedale treten und Preise gewinnen.

### Bewegungsangebote fördern

Die Gemeinde Lyss fördert Bewegungsangebote und möchte dazu motivieren, das Velo vermehrt zu nutzen.

Unter dem Namen «Velochallenge Region Lyss-Seeland» nehmen die Gemeinden Aarberg, Barga, Grossaffoltern, Lyss und Rapperswil teil. Alle Lysserinnen und Lysser sind aufgerufen, im September für Cyclomania in die Pedale zu treten. Die Mobilitätsdaten aus Challenge liefern zudem wertvolle Informationen für die Mobilitätsstrategie der Gemeinde.

### Mitmachen ist einfach:

1. Kostenlose Cyclomania-App herunterladen. Ab August sind die Challenges aufgeschaltet und Interessierte können sich zur Velochallenge Region Lyss-Seeland anmelden
2. Im September möglichst oft Velo fahren. Jede Strecke ab 500 Meter gibt Punkte.
3. Mit den Punkten werden etappenweise Sofortpreise gesammelt und als Hauptpreis werden drei Nächte für zwei Personen im Peaks Place in Laax verlost.

Zusätzlich werden die drei Gemeinden oder Regionen mit den meisten und aktivsten Teilnehmenden ausgezeichnet.

### Cyclomania

Die schweizweite Mitmachaktion für Gemeinden von Pro Velo in Zusammenarbeit mit der Panter AG und mit Unterstützung von EnergieSchweiz.

Weitere Informationen gibt es ab dem 1. August auf der Challenge-Unterseite:



[www.cyclomania.ch/challenges](http://www.cyclomania.ch/challenges)

Die App kann über [www.cyclomania.ch](http://www.cyclomania.ch) heruntergeladen werden.

## Kantonales Hundegesetz

### Registrierungspflicht und Hundetaxe

Die Registrierung eines Hundes gehört gemäss dem Hundegesetz des Kantons Bern Art. 6, Abs. 2, zu den Pflichten der Hundebesitzerinnen und -besitzer. Auch Ausnahmen davon werden in diesem Gesetz geregelt.

#### Hundetaxe ab sechs Monaten

Die Hundetaxe wird den gemeldeten Hundehalterinnen und -haltern jeweils im August in Rechnung gestellt. Sie beträgt 120 Franken für jeden Hund, der am Stichtag (1. August) mindestens sechs Monate alt ist. Wer einen Hund besitzt und diesen noch nicht bei der Gemeinde

angemeldet hat, sollte dies umgehend nachholen. Zuständig dafür ist die Abteilung Finanzen. Verstirbt der Hund oder wechselt der Besitzer, ist das ebenfalls zu melden.

Die An- oder Abmeldung eines Hundes kann per Mail oder auf der Gemeindeverwaltung erfolgen.

Weitere Informationen:



[www.lyss.ch/de/verwaltung/dienstleistungen/detail/detail.php?i=107](http://www.lyss.ch/de/verwaltung/dienstleistungen/detail/detail.php?i=107)

## Au-Kreisel



«Blick in die Welt» heisst das grosse Windspiel des renommierten Schweizer Künstlers Paul Gugelmann, das den Au-Kreisel an der Aarbergstrasse bei der Austrasse schmückt.

## Plakatwettbewerb 2023

### Inspirierende Werke zum Thema «Einzigartig»



Links Kathrin Hayoz, Gemeinderätin, mit dem zweitplatzierten Bild – der Gestalter, K. Schürch, war abwesend –, in der Mitte Michael Gerber (1. Platz) und Lara Gfeller (3. Platz)  
Foto: Susann Reinhard Fotografie

Bereits zum fünften Mal hat die Kulturkommission den Plakatwettbewerb organisiert. In diesem Jahr ging es um das spannende Thema «Einzigartig».

Insgesamt wurden 20 Plakate eingereicht, die vom 17. bis 30. Mai 2023 auf dem Marktplatz ausgestellt waren. Eine Jury, zusammengesetzt aus Mitgliedern der Kulturkommission und Sachverständigen aus den Bereichen Kunst, Fotografie und Grafik, hat die Werke beurteilt und bewertet. Zusätzlich erhielt das Publikum die Möglichkeit, seinen Favoriten zusätzlich eine Stimme zu geben.

Am 25. Mai 2023 fanden sich die Gestalterinnen und Gestalter sowie Angehörige und Freunde vor dem Weissen Kreuz zur Prämierung und Preisübergabe ein. Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner waren:

- |          |                |
|----------|----------------|
| 1. Platz | Michael Gerber |
| 2. Platz | Kurt Schürch   |
| 3. Platz | Lara Gfeller   |

## Schule Grentschel

### Grentscherto – ein voller Erfolg

Die Schule Grentschel blickt stolz auf das musikalische Grosskonzert «Grentscherto» zurück. Das gesamte Schuljahr 2022/2023 stand wiederholt im Zeichen dieses Grossprojektes, und in den letzten Monaten vor den Sommerferien intensivierten sich die Vorbereitungsarbeiten.

Höhepunkt der drei Anlässe an drei Juliabenden war jeweils das Konzert, bei dem die über 500 Kinder und Jugendlichen – vom Kindergarten bis zur Abschlussklasse – sowie die über 50 Lehrpersonen gemeinsam sangen und schauspielerten. Begleitet wurden sie von der Jugendmusik Lyss und der Musikgesellschaft Lyss.

Grosser Anklang fand auch der Märli auf dem Schulareal. Man konnte sich verpflegen, ein Souvenir kaufen, spielen und verschiedene Attraktionen bestaunen. Die gute Stimmung und der rege Austausch unter den über 2'000 Besucherinnen und Besuchern bestätigte: Grentscherto war ein voller Erfolg! Ein grosses Merci gebührt den Sponsoren aus der Privatwirtschaft sowie der Gemeinde Lyss für die grosszügige Unterstützung.



Grentscherto war ein vielfältiges Gemeinschaftsprojekt, dessen Erfolg vor allem der Hingabe und dem unermüdbaren Einsatz der Schülerinnen und Schüler zu verdanken ist. Zusammen mit Lehrpersonen, Schulleitung, Hauswartteams und vielen anderen fleissigen Unterstützerinnen und Unterstützern wurde

über Monate viel Energie, Herzblut und kreatives Denken investiert. Gemeinsame Vorhaben wie dieses stärken nicht nur das Vertrauen und die Verbundenheit unter den Teilnehmenden, sondern bieten auch die Möglichkeit, voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu unterstützen.



Sportstadt Lyss

# Grossveranstaltungen in Lyss

Sportliche Grossveranstaltungen sind in Lyss willkommen. Wenn Grossveranstaltungen im Bereich Sport oder Freizeit anstehen, werden diese in der Fachgruppe Sport + Freizeit besprochen.

Nebst vielen anderen Kriterien gilt es, besonders darauf zu achten, welchen Mehrwert eine Veranstaltung für die Standortpromotion der Gemeinde und für die Bevölkerung bringt, aber auch, wie viel Aufwand und Zugeständnisse sie voraussetzt. Einschränkungen durch Grossveranstaltungen betreffen meist den Verkehr und manchmal auch den Schul- oder den Trainingsbetrieb der lokalen Vereine, die die betroffenen Anlagen regelmässig nutzen.

**Wer entscheidet über Zu- oder Absage?**

Die Fachgruppe Sport + Freizeit prüft alle Anfragen, wägt die Vor- und Nachteile ab und klärt die Details mit den betroffenen Vereinen. Je nach Grösse der Veranstaltung entscheidet das Ressort oder der Gemeinderat über die Durchführung.

**Geplante Grossveranstaltungen bis 2025**

Bis Ende 2025 sind mehrere Grossveranstaltungen geplant. Das 25. Ciné Happening Lyss auf dem Gemeindegartenplatz beim Parkschwimmbad, das jeweils Ende Juli startet, ging am 12. August 2023 zu Ende.

Im September 2023 findet die schweizweite **Velo-Challenge Cyclomania** von Pro Velo statt. Für Details siehe Cyclomania-Beitrag Seite 4.

Am 1. Oktober 2023 findet in Lyss im Gebiet der Alten Aare die **Coop-Familienwanderung** statt. Durchgeführt wird sie in vier Gruppen zwischen 8.30 und 11.30 Uhr.



[www.coop-familienwanderung.ch/wanderungen/seeland](http://www.coop-familienwanderung.ch/wanderungen/seeland)

Am 20. und 21. April 2024 finden im Sportzentrum Grien die **Schweizermeisterschaften für den Tischtennis-Nachwuchs** statt, organisiert und durchgeführt vom Tischtennisclub Lyss.

Vom 30. August bis 1. September 2024 soll in Lyss die **Meisterschaft Seeländisches Geräteturnen** stattfinden. Planung und Organisation sind in Arbeit. Weitere Infos sind zu gegebener Zeit auf der Website des Turnverbandes Bern Seeland zu finden.



[www.tb-seeland.ch](http://www.tb-seeland.ch)

Am 4. März 2023 hat die Schweiz den Zuschlag zur Durchführung der **Fussball-Europameisterschaft der Frauen, die Women's EURO**, im Sommer 2025 erhalten. Geplant sind acht Austragungsorte, darunter Bern und Thun. Die Gemeinde Lyss will sich stärker als Sportstadt positionieren und hat sich beim Organisationskomitee der Women's EURO als Trainingsort beworben.



[de.uefa.com/insideuefa/news/0280-17b275fe9d20-1f1ef29cdc3d-1000--uefa-women-s-euro-2025-in-der-schweiz/](https://de.uefa.com/insideuefa/news/0280-17b275fe9d20-1f1ef29cdc3d-1000--uefa-women-s-euro-2025-in-der-schweiz/)

**Seeland E-Mobilitätsshow, SEMS**

26. August 2023, 9 bis 16 Uhr  
Aarepark bei der KUFA Lyss



[www.sems-lyss.ch/index.php](http://www.sems-lyss.ch/index.php)

**Neues Leitbild**

## Sport- und Bewegungskultur

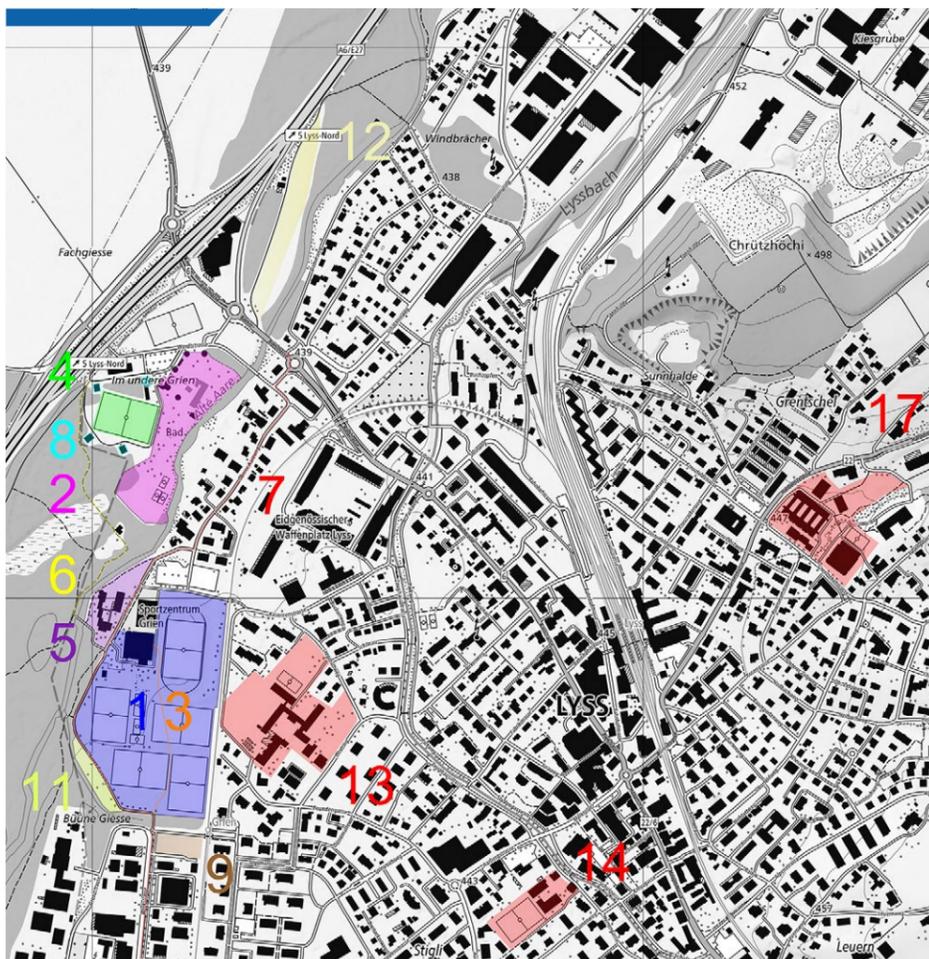
Die Gemeinde Lyss fördert eine attraktive und vielfältige Sport- und Bewegungskultur, die für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich ist. Dies beinhaltet klassische sowie Trend- und Freizeitsportarten, aber auch körperliche Aktivitäten mit sportlichem Charakter wie Wandern, Schwimmen oder Fahrradfahren. Das neue Leitbild «Sport und Bewegung» definiert die Rahmenbedingungen für eine zukunftsorientierte Entwicklung, Umsetzung und Unterstützung von Sport- und Bewegungsangeboten in der Gemeinde Lyss.

Von der Vision zur konkreten Sportförderung Ausgangspunkt ist die Einigung auf ein zeitgemässes Sport- und Bewegungsverständnis, aus dem sich die Rahmenbedingungen für die Sportförderung der Gemeinde Lyss ableiten lassen. Der Fachgruppe Sport + Freizeit ist es wichtig, dass die Vielfältigkeit der Lysser Sport- und Bewegungslandschaft nachhaltig und bedürfnisorientiert gefördert wird. Zusätzlich definiert das Leitbild die Grundlagen der Kommunikation und Kooperation zwischen den verschiedenen Anspruchsgruppen und der Gemeinde Lyss im Sport- und Bewegungsbereich.

**Handlungsfelder und konkrete Massnahmen**  
Damit das Leitbild entsprechend umgesetzt werden kann, ist das Projektteam, bestehend aus Seline Vils (Sportkoordinatorin der Gemeinde Lyss), Patrick Ibele (Mitglied GGR), Marc Siegenthaler (Hornussergesellschaft Lyss) und Fritz Witschi (Turnverein Lyss), weiterhin aktiv. Zurzeit werden Handlungsfelder definiert, daraus konkrete Umsetzungsmassnahmen erarbeitet und bereits bestehende Projekte integriert. Ziel ist es, das Leitbild mit den Handlungsfeldern im Herbst 2023 zum Abschluss zu bringen.

**Konsultatives Projekt «Echoraum»**

## Künftige Gestaltung der Sport- und Freizeitanlagen



Im Rahmen eines Konsultationsverfahrens hatten Vereine, Schulen und die Bevölkerung Gelegenheit, mittels einer Online-Umfrage ihre Meinung zu den Sport- und Freizeitanlagen in der Gemeinde zu äussern.

Die Umfrage ergab rund 850 Rückmeldungen aus der Öffentlichkeit, deren Inhalte zusammen mit den Feedbacks aus dem zweiten Echoraum, der Informationsveranstaltung vom 29. Juni 2023 im Schulhaus Stegmatt, verarbeitet wurden.

Die gesammelten Ergebnisse aus der Bevölkerung sowie vonseiten der Schulen und Vereine werden in weiteren Workshops im August und September im Rahmen der Planungskommission, Fachgruppe Sport + Freizeit, von Jugendvertretern, dem Seniorenrat sowie allfälligen Fachexperten ausgewertet und besprochen. Dazu gehören auch die Zustandsanalysen der Gebäude und Anlagen. Aus all diesen Informationen und Unterlagen werden Szenarien erarbeitet und verfeinert.

Die Planung sieht im Moment vor, dass der Grosse Gemeinderat voraussichtlich Ende 2023 über die Ergebnisse informiert werden kann. Im Frühling 2024 würden dann erste Resultate veröffentlicht.

**Vereinsinformation**

Montag, 28. August 2023, 19.30 Uhr,  
Aula Schule Grentschel

Zur Vereinsinformation der Abteilung Bildung + Kultur sind Vertreterinnen und Vertreter aller Lysser Vereine eingeladen. Ihre Bedürfnisse und Themen konnten sie bereits im Vorfeld anmelden. Am Anlass informiert die Gemeinde nicht zuletzt über aktuelle Projekte im Zusammenhang mit dem Vereinsleben.

**Möchten Sie sich kurzfristig noch anmelden? Dann schreiben Sie uns an [bildung.kultur@lyss.ch](mailto:bildung.kultur@lyss.ch).**

## Gastgewerbe

# Der Traum vom Foodtruck, Café oder Restaurant

Die Gemeinde Lyss ist daran interessiert, das Ortszentrum zu beleben. Dazu gehören auch vielfältige Angebote im Gastrobereich. Die Abteilung Sicherheit, Liegenschaften + Sport hilft bei Fragen und reicht die Gesuche um Betriebsbewilligung beim Regierungsstatthalteramt ein. Die Gesuche werden so kulant wie möglich behandelt – vor allem jene für temporäre Einrichtungen. Die kantonalen Vorschriften sind allerdings einzuhalten.

### Der Standort ist wichtig

Anhand des ausgefüllten Gesuchs um Betriebsbewilligung kann die Gemeinde bereits erste Antworten geben. War am gewünschten Standort schon einmal ein Restaurant oder Gastgewerbebetrieb? Je nachdem braucht es vorab noch eine Baubewilligung. Vereinslokale benötigen keine Betriebsbewilligung, wenn sie beim Regierungsstatthalteramt gemeldet sind.

### Manchmal geht es ganz einfach

Bestehende Betriebe wie etwa eine Bäckerei, die keinen Alkohol ausschenkt, fallen bis sechs Sitzplätze gemäss Gastgewerbegesetz nicht unter die Bewilligungspflicht. Einwände könnte allenfalls die Bauabteilung haben. Vorausgesetzt wird das Einhalten der Vorgaben vonseiten der Lebensmittelkontrolle. Mobile Foodtrucks und sogenannte Pop-ups, die maximal drei Monate stehen, fallen mit bis zu sechs Sitzplätzen und ohne Alkoholausschank ebenfalls nicht unter Gastgewerbegesetz. Die Lebensmittelvorschriften einhalten müssen selbstverständlich auch sie. Stehen sie länger als drei Monate am selben Platz, benötigen sie eine Baubewilligung. Wichtig dabei ist auch wieder der Standort. Auf privatem statt öffentlichem Grund ist das Verfahren bei der Gesuchstellung einfacher.

### Wirtepatent und Gastgewerbekontrollen

Im Kanton Bern wird für die Führung eines Gastgewerbebetriebs grundsätzlich ein gastgewerblicher Fähigkeitsausweis verlangt, das sogenannte Wirtepatent. Auf der Website von GastroBern sind weitere Informationen zu finden. Kein Wirtepatent braucht es bei zeitlich begrenzten Veranstaltungen, bei Pop-up-Betrieben oder Foodtrucks, die nicht länger als drei Monate stehen. Die bewilligten Einrichtungen werden von der Gemeinde regelmässig überprüft.

Informationen zum Wirtepatent:



[www.gastrobern.ch/kurse/wirtekurs-g1/wirtepatent-bern](http://www.gastrobern.ch/kurse/wirtekurs-g1/wirtepatent-bern)

Ausgefülltes Gesuch um Betriebsbewilligung bei der Standortgemeinde abgeben:



[www.rsta.dij.be.ch/content/dam/rsta\\_dij/dokumente/de/themen/gastgewerbe/RSTA\\_Gesuch\\_Betriebsbewilligung\\_Gastgewerbe\\_de.pdf](http://www.rsta.dij.be.ch/content/dam/rsta_dij/dokumente/de/themen/gastgewerbe/RSTA_Gesuch_Betriebsbewilligung_Gastgewerbe_de.pdf)

Fragen oder Gesuche einreichen bei Gemeinde Lyss, Abteilung Sicherheit, Liegenschaften + Sport  
Marktplatz 6, 3250 Lyss  
sicherheit@lyss.ch

## Lernende bei der Gemeinde Lyss

# Man lernt viel fürs Leben

Angelina König hat kürzlich ihre Lehre als Kauffrau EFZ mit Fachrichtung «öffentliche Verwaltung» abgeschlossen. Ihre Kollegin Lisa Affolter ist am Ende des ersten Lehrjahres. INFOLYSS hat sich mit den beiden jungen Frauen über ihre Ausbildung und ihre Erfahrungen unterhalten.



«Lyss ist perfekt!»

Angelina König

Auf die Frage, warum sie sich gerade für eine Lehre bei der Gemeinde Lyss entschieden haben, antworteten beide Frauen übereinstimmend, Lyss weise gerade die richtige Grösse auf, sei kein Dorf, aber auch keine Grossstadt. Alles sei noch persönlich und überschaubar, aber dennoch hochprofessionell. «Lyss ist perfekt», finden die beiden jungen Frauen. Zudem habe sie das Angebot, im Lauf der Ausbildung alle Abteilungen zu durchlaufen, überzeugt.



«Diese drei Jahre haben mein Leben verändert.»

Angelina König

Angelina König findet es rückblickend besonders wertvoll, alle unterschiedlichen Abläufe in der Verwaltung kennengelernt zu haben. Je nachdem, ob man bei der Einwohnerkontrolle, den Sozialdiensten, der Bauverwaltung oder der Finanzabteilung arbeitet, sind die Ansprüche der Kundschaft sehr unterschiedlich. Der persönliche Kontakt mit Menschen ist den beiden Frauen wichtig: «Wir haben einen

guten Job gemacht, wenn es uns gelingt, bei Anliegen weiterzuhelfen und die Fragen der Kundschaft zu beantworten.»



«Ich mag den direkten Kontakt am Schalter.»

Lisa Affolter

Wie ihr Freundeskreis auf ihre Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung reagiere, wollten wir von beiden wissen. Beamtenwitze bekämen sie schon hin und wieder zu hören. Früher habe sie das genervt, heute berühre sie das nicht mehr. Ein krisensicherer, gut organisierter Arbeitsplatz, eine fundierte Ausbildung und die Wertschätzung vonseiten der Bildungsverantwortlichen seien viel wichtiger.



«Man kann sogar Gemeindefreischreiberin werden.»

Lisa Affolter

Schliesslich wollten wir von den beiden Frauen wissen, wo sie in fünf Jahren anzutreffen sein werden. Die jüngere, Lisa Affolter, kann sich vorstellen, zu studieren. «Irgendetwas im sozialen Bereich», meint sie. Angelina König wird der Einwohnergemeinde Lyss treu bleiben. Sie schätzt es, dass die Lernenden in der Regel nach Abschluss der Lehre ein Jobangebot der Gemeinde Lyss erhalten. Aber auch sie kann sich gut vorstellen, eine fachspezifische Weiterbildung zu absolvieren.

## Jahrgangsfest

# Die neue Feier für Jungbürgerinnen und -bürger

Junge Erwachsene mit Jahrgang 2005 aus Lyss und Worben erhalten bald eine persönliche Einladung zum Jahrgangsfest, das am 10. Oktober 2023 in der Halle der KUFA stattfindet.

Es ist wie ein Klassentreffen: Man sieht sich vielleicht seit dem Schulaustritt zum ersten Mal wieder und schon ist man im «Weischno»-Modus und Erinnerungen werden aufgefrischt und ausgetauscht.

Das Jahrgangsfest – bisher bekannt als Feier der Jungbürgerinnen und -bürger – erlebte im letzten Jahr einen erfreulichen Aufschwung. Die Anzahl der angemeldeten jungen Erwachsenen hat sich im Vergleich zu 2021 nahezu verdoppelt! Wie viel die Location KUFA dazu beiträgt, ist nicht bekannt ...

Die Gemeinden Lyss und Worben freuen sich aufs Organisieren einer coolen Party und auf viele Gäste.



## Energiestadt Gold

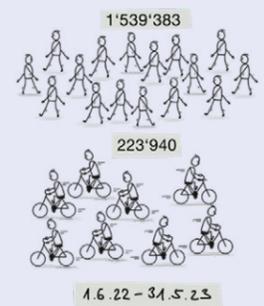
# Daten erheben zum Mobilitätsverhalten

Täglich sind rund 4'600 Fussgängerinnen und Fussgänger sowie 614 Velofahrende in der Bahnhofstrasse unterwegs.

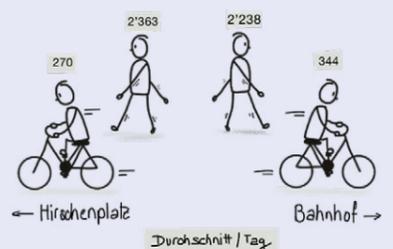
Im Rahmen des Labels Energiestadt sammelt die Gemeinde Lyss Daten zum Mobilitätsverhalten. Gezählt werden seit einem Jahr unter anderem Fussgängerinnen, Fussgänger und Velofahrende in der Bahnhofstrasse. Es handelt sich dabei um eine permanente Zählung. Mobile Zählungen, auch zum motorisierten Individualverkehr, folgen jährlich auf diversen Strassen in Lyss. Anhand der gesammelten Daten kann die Gemeinde überprüfen, ob sie auf gutem Weg ist, das Label Energiestadt GOLD zu erreichen und ob die getroffenen Massnahmen zur Förderung der nachhaltigen und effizienten Mobilität auch tatsächlich Wirkung zeigen.

Insgesamt waren zwischen Juni 2022 und Mai 2023 mehr als 1,5 Millionen Fussgängerinnen und Fussgänger und etwas mehr als 220'000 Velofahrende in der Bahnhofstrasse unterwegs.

Pro Tag werden Richtung Hirschenplatz im Durchschnitt 2'363 Fussgängerinnen und Fussgänger bzw. 270 Velofahrende gezählt und in umgekehrter Richtung zum Bahnhof 2'238 Fussgängerinnen und Fussgänger und 344 Velofahrende.



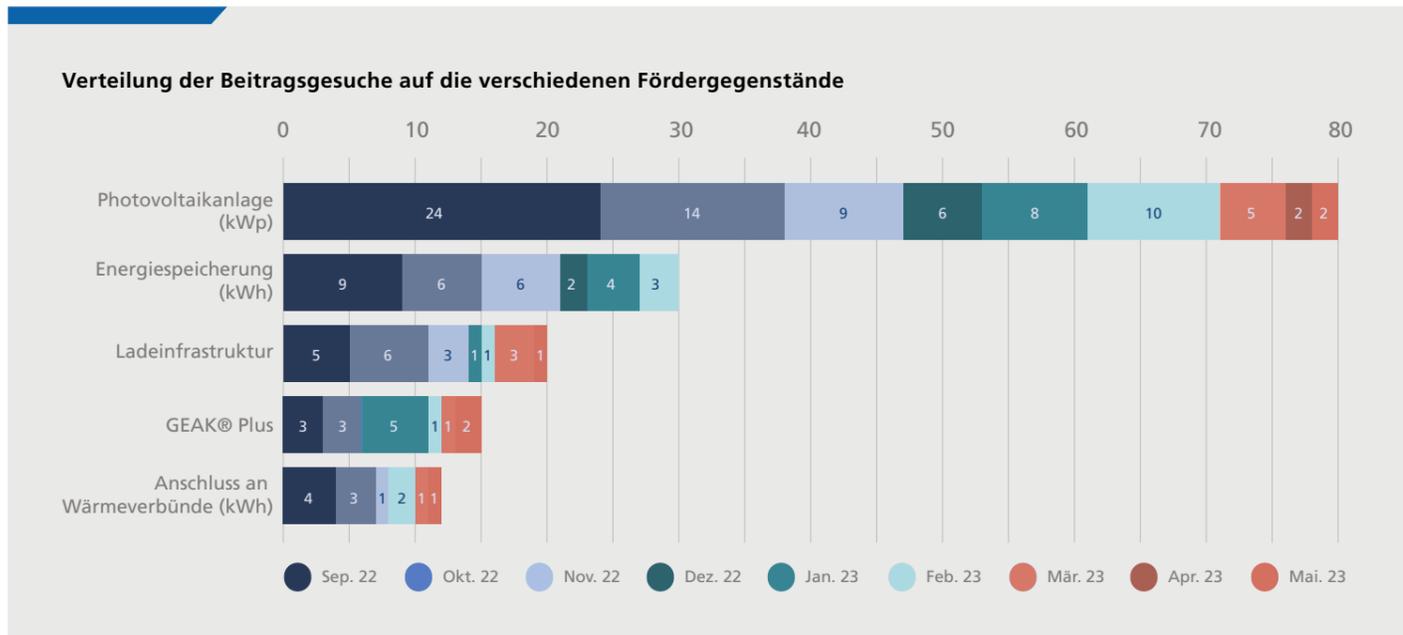
Summe aller Fussgängerinnen und Fussgänger und Velofahrenden im Zeitraum vom 1. Juni 2022 bis 31. Mai 2023



Durchschnittliche Anzahl Fussgängerinnen, Fussgänger und Velofahrende pro Tag im Zeitraum vom 1. Juni 2022 bis 31. Mai 2023

Energiestadt Lyss

# Förderprogramm Energiestadt



Die Gemeinde Lyss setzt sich aktiv für den Schutz der Umwelt ein und fördert Systeme zur Reduktion des Energieverbrauchs sowie zur Energiegewinnung, die nachhaltig, effizient und klimafreundlich sind. Mit dem Förderprogramm Energiestadt Lyss werden seit September 2022 energieeffiziente Systeme und Lösungen mit Fördergeldern unterstützt.

Auf dem Weg zum Label Energiestadt GOLD hat der Grosse Gemeinderat im Mai 2022 die rechtlichen Grundlagen und die finanziellen Mittel für die Förderung von energieeffizienten Systemen und Massnahmen verabschiedet. Dafür wurden ein Sockelbeitrag von 250'000 Franken für die nötige Spezialfinanzierung beschlossen und zu deren Äufnung eine Einlage von jährlich maximal 100'000 Franken über das laufende Budget.

### Grosser Ansturm an Beitragsgesuchen

Das Förderprogramm wurde sehr gut aufgenommen. In den ersten drei Monaten, von September 2022 bis Ende November 2022, gingen bereits 96 Beitragsgesuche ein. Durch die grosse Anzahl der Gesuche haben auch die zugesicherten Förderbeiträge im erwähnten Zeitabschnitt mit 240'296 Franken einen unerwartet grossen Umfang angenommen.

Bis Ende Mai 2023 sind gesamthaft 157 Gesuche behandelt worden. Die Grafik zeigt deren Verteilung auf die verschiedenen Fördergegenstände. Dabei ist festzustellen, dass der Eingang der Gesuche nach dem zu erwartenden Rekordmonat September 2022 mit 45 Gesuchen stetig abgenommen hat und im April 2023 und Mai 2023 noch zwei respektive vier Eingaben umfasste.

### Erhöhung des Sockelbeitrags

Wie in anderen Gemeinden wurde auch in Lyss das Förderprogramm aufgrund der massgeblich veränderten Rahmenbedingung im Energiebereich in einem unerwarteten Umfang in Anspruch genommen. Zur Sicherstellung der finanziellen Mittel hat der Grosse Gemeinderat im Mai 2023 einer Erhöhung des Sockelbeitrages um 250'000 Franken zugestimmt.

Weitere Informationen:

 [www.lyss.ch/de/aktuelles/meldungen/Foerderprogramm-Energiestadt.php](http://www.lyss.ch/de/aktuelles/meldungen/Foerderprogramm-Energiestadt.php)

Mit Themenanlässen

## Lysser Märit

Jeden **Samstag von 7 bis 12 Uhr** auf dem Marktplatz.

Frisches Obst und Gemüse, regionaler Käse, saisonale Spezialitäten und vieles mehr!

Hier traffe mir üs!

[www.lyssermarit.ch](http://www.lyssermarit.ch)

## Spielplatz Bielstrasse Frisch saniert



Der Spielplatz an der Bielstrasse 69 in Lyss (gegenüber Carrosserie Wegmüller) wurde im April/Mai 2023 saniert. Seit Ende Mai ist er wieder für alle Altersgruppen zugänglich.

## Kreislaufwirtschaft

# Sanierungsarbeiten Bahnhof und Schulareal Busswil

Die Gemeinde Lyss achtet bei Sanierungs- und Umbauarbeiten darauf, die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft zu berücksichtigen. Es geht darum, Vorhandenes auf seine weitere Nutz- oder Verwertbarkeit zu überprüfen und wenn möglich aufzuarbeiten, zu reparieren und wiederzuverwenden. Dies verlängert den Lebenszyklus der Anlagen, reduziert Abfall, Transportwege und spart CO<sub>2</sub> ein.

### Ein Velounterstand auf Reisen

Im Rahmen der Bauarbeiten am Bahnhof Busswil sollte auch der alte Velounterstand ersetzt werden. Bisher wurden alte Konstruktionen abgebrochen und entsorgt. Beim Schulhaus Busswil war jedoch gleichzeitig Bedarf an einem Velounterstand, und so wurde entschieden, den Unterstand am Bahnhof zu demontieren und beim Schulhaus Busswil wieder aufzubauen. Einzig das Dach sollte durch ein neues Holzdach ersetzt werden. Der Holzbauer hatte jedoch Bedenken wegen der Statik der alten Stahlkonstruktion. Die Überprüfung zeigte, dass die alten Stahlträger nicht mehr der Norm entsprachen. Der in Lyss ansässige Holzbauer erstellte deshalb eine Dachkonstruktion mit Verstärkung, damit die bisherigen Stahlträger auch weiterhin genutzt werden können. Das neue Dach wurde mit zusätzlichen Verstre-

bungen auf die bisherige Konstruktion montiert. Zusätzlich wurde das Dach begrünt und rund um den Velounterstand eine grüne Bepflanzung angebracht.

### Identische Kosten

Am Schluss war es bezüglich Kosten ein Nullsummenspiel. Entfallen sind der Kauf von neuem Material, Entsorgung und Abtransport, dafür kamen Aufwände für Demontage, Transport vom Bahnhof zum Schulareal und die Konstruktion des neuen Dachs dazu.

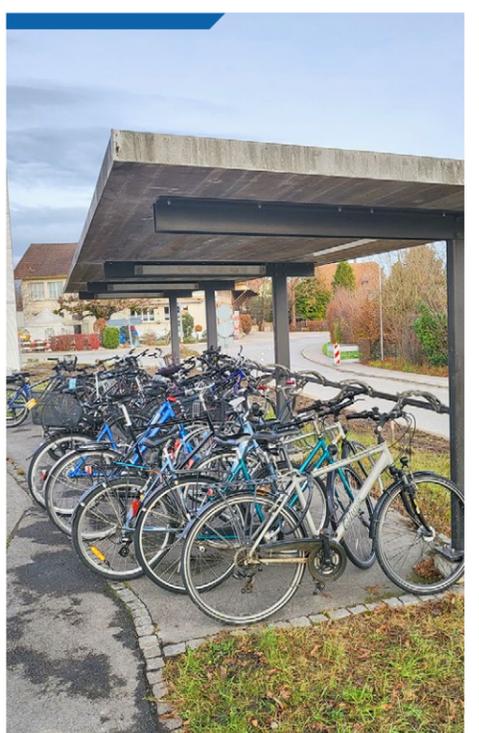


Neuer Standort

### Sickersteine wiederverwendet

Der alte Parkplatz Park + Ride am Bahnhof Busswil war mit Sickersteinen ausgelegt. Das Sanierungskonzept sah Rasengittersteine vor, damit der Platz begrünt werden kann und damit ökologischer ist. Nur beim neuen Velounterstand am Bahnhof waren Sickersteine vorgesehen. Bei den Sanierungsarbeiten wurde festgestellt, dass die bestehenden Sickersteine nur wenig abgenutzt und noch brauchbar waren. Deshalb wurden sie demontiert, gereinigt und wieder eingebaut.

Auch bei diesem Projekt liessen sich Ressourcen schonen, indem bestehendes Material wiederverwertet wurde, ohne dass dadurch zusätzliche Kosten entstanden sind.



Alter Standort



Exkursion Kiesgrube

# Den Eiszeiten auf der Spur

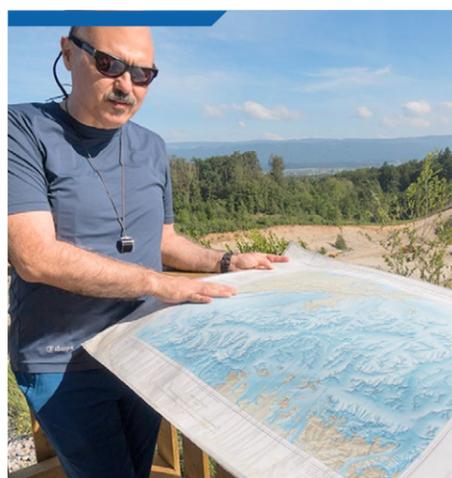
Zu einer exklusiven Geologieführung in die riesige Abbaufäche beim «Lernort Kiesgrube Seeland» in Lyss lädt die Stiftung Landschaft und Kies am Samstag, 21. Oktober 2023, ein.

Während der kostenlosen Kiesgrubenexkursion am Samstag, 21. Oktober 2023, von 10 bis 11.30 Uhr sind die Teilnehmenden zu einer spannenden Tour in die Abbaufäche der Vigier Beton Kies Seeland Jura AG in Lyss eingeladen. Die mächtige Kieswand ermöglicht einzigartige Einblicke in die geologische Vergangenheit unserer Landschaft.

Bei der exklusiven Führung wird der Geologe PD Dr. Naki Akçar vom Institut für Geologie der Universität Bern aus der Nähe die mächtigen eiszeitlichen Ablagerungen erklären, die mit der Kraft der Gletscher bis weit ins Seeland geschoben wurden.

**Anmeldungen bis 11. Oktober 2023 unter info@landschaftundkies.ch**  
Die Anzahl an Teilnehmenden ist beschränkt!

Weitere Informationen und Anmeldung unter [anmeldung.slk-kse.ch/public/event/24f87311-42de-41cd-80eb-0508a13dd5fd/register](https://anmeldung.slk-kse.ch/public/event/24f87311-42de-41cd-80eb-0508a13dd5fd/register)



Anhand von Kartenmaterial und spannenden Informationen nimmt der Geologe Dr. Naki Akçar die Teilnehmenden mit auf die Reise in die eiszeitliche Vergangenheit des Seelands.

Vereinsjubiläum

# 50 Jahre Tischtennisclub Lyss



**Der Tischtennisclub Lyss feierte 2022 sein 50. Jubiläum. Im Jubiläumsjahr führte der TTC Lyss erfolgreich die Nachwuchs-Schweizermeisterschaften durch. Der Einsatz und das Engagement haben sich gelohnt, denn swisstabletennis, der nationale Tischtennisverband, betraut den Tischtennisclub Lyss 2024 erneut mit der Organisation und Durchführung der Schweizermeisterschaften für den Nachwuchs. Eine besondere Ehre, über die man sich in Lyss sehr freut.**

Tischtennis gilt als die schnellste Rückschlagsportart der Welt. Zwar muss der Ball wie beim Tennis übers Netz gespielt werden, und man spielt im Einzel oder im Doppel, aber dahinter steckt eine ganz andere Technik als beim Spiel auf Sand oder Rasen.

**Was fasziniert am Tischtennis?**

Es sei vor allem die Schnelligkeit, die fasziniere, sagt der Präsident des Tischtennisclubs Lyss, Daniel Pfister. Viele Leute dächten, man stelle sich einfach an den Tisch und schlage den kleinen Ball hin und her übers Netz. Wer schon an einem Turnier dabei war, merkt aber rasch, dass die Spielerinnen und Spieler flink und geschickt agieren müssen und dabei entsprechend ins Schwitzen kommen. hzeitig gilt es, auch an der Technik zu feilen, dem Ball verschiedene Rotationen zu geben und damit den Gegner zu verwirren.

**Ein Sport für alle**

«Das Tolle am Tischtennis ist, dass man ohne Grundvoraussetzungen einfach mit einem Schläger an den Tisch stehen und mit Spielen beginnen kann – egal, wie alt man ist», erläutert Daniel Pfister. Das jüngste Mitglied im TTC Lyss ist acht Jahre und das älteste über achtzig Jahre alt.

Wer sich für Wettkämpfe interessiert, wird gefördert und kann auch an den Fördertrainings des Verbandes teilnehmen. Obwohl Tischtennis in der Schweiz eine Randsportart ist, ist auch die Teilnahme an den Olympischen Spielen möglich. An den Olympischen Spielen 2021 zum Beispiel sorgte Rachel Moret für Aufsehen, als sie überraschend gegen eine höher klassierte zweifache Europameisterin gewann.

**Schweizermeisterschaften Tischtennis Nachwuchs vom 20. bis 21. April 2024 im Sportzentrum Grien**

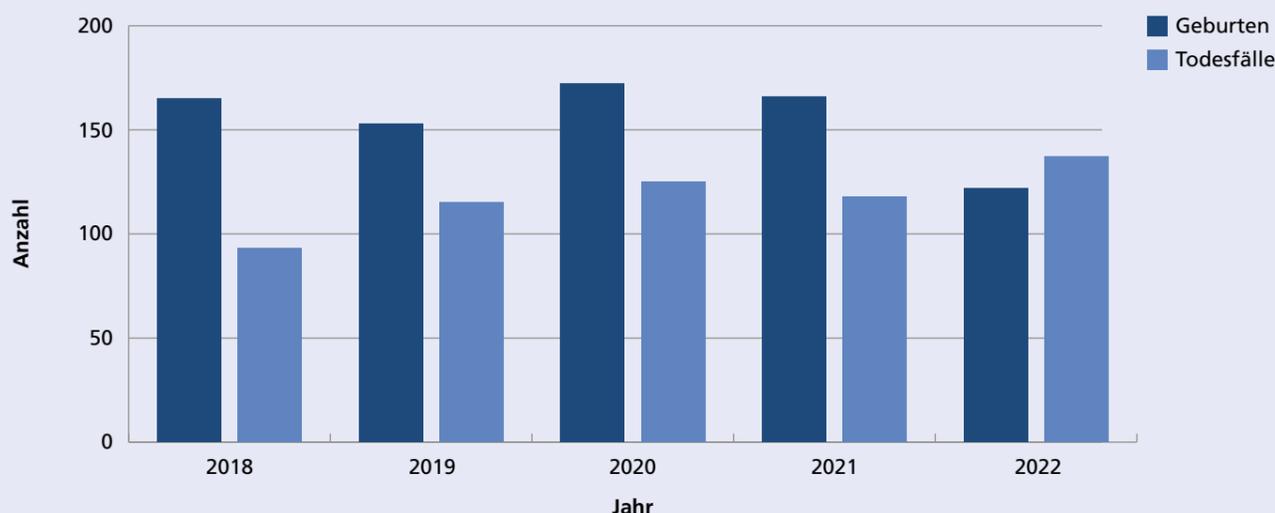


Weitere Infos unter [www.ttclyss.ch](http://www.ttclyss.ch)

Quelle: Einwohnerregister Gemeinde Lyss

Statistisches Fenster

## Geburten und Todesfälle



## Veranstaltungen

Bitte informieren Sie sich vorgängig über die Durchführung der Veranstaltungen auf der Webseite [www.lyss.ch/veranstaltungen](http://www.lyss.ch/veranstaltungen).

**Seeland E-Mobilitätsshow SEMS**  
26. August 2023 | 9 bis 16 Uhr  
Aarepark, bei der KUFA Lyss

**Lyss on Stage / 40 Jahre Lyss-Monopoli**  
25. August 2023

**Seniorenrat: Mobil sein & bleiben**  
29. August 2023 | 8.30 bis 12.00 Uhr  
CoLaboraZone3250, Bielstrasse 22, Lyss

**Anmeldung:**  
032 328 31 04  
[bildung.sport@be.prosenectute.ch](mailto:bildung.sport@be.prosenectute.ch)  
Pro Senectute Kanton Bern  
[mobilein-mobilbleiben.ch/kurse/mobil-sein-und-bleiben/mobil-sein-und-bleiben-lyss-20230829](https://mobilein-mobilbleiben.ch/kurse/mobil-sein-und-bleiben/mobil-sein-und-bleiben-lyss-20230829)

**Seniorenrat: Generationen im Gespräch**  
24. Oktober 2023 | 14 bis 17 Uhr,  
Hotel Weisses Kreuz

**Jahrgangsfest**  
Freitag, 10. Oktober 2023, KUFA Lyss

**Vereinsempfang**  
Freitag, 3. November 2023 | 19.30 Uhr  
Hotel Weisses Kreuz

**Stärnemärit im Sieberhuus**  
Freitag, 24. November 2023, bis  
Sonntag, 26. November 2023

**Wochenmarkt**  
Jeweils samstags von 7 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

**Themenanlässe:**  
Samstag, 9. September 2023  
«Aues ume Öpfu»

Samstag, 28. Oktober 2023  
«Kürbisfestival»

**Sitzungen des Grossen Gemeinderates**  
(in der Regel öffentlich)  
18. September 2023 | 19.30 Uhr  
6. November 2023 | 19.30 Uhr  
Hotel Weisses Kreuz

**Wahlen / Abstimmungen**  
22. Oktober 2023 | Nationalrats- und  
Ständeratswahlen

Impressum

**Redaktion und Herausgeber:**  
Gemeinde Lyss, Marktplatz 6, Postfach 368, 3250 Lyss,  
032 387 01 11, [gemeinde@lyss.ch](mailto:gemeinde@lyss.ch), [www.lyss.ch](http://www.lyss.ch)



**Konzept / Gestaltung:** publix.ch  
**Copyright:** Gemeinde Lyss



Dieses Infoblatt ist gedruckt auf 100 % Altpapier, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel.

INFOLYSS auf der Website:  
[www.lyss.ch/de/aktuelles/infolyss](http://www.lyss.ch/de/aktuelles/infolyss)

